

Franckesche Stiftungen zu Halle

Angenehmes und nützliches Unterhaltungsbuch für gute Kinder.

Schott, Tertius

Stuttgart, 1794

VD18 11975954

Karls und Mienchens Empfindungen am Hochzeittage ihres Onkels, Herrn Hofrath J. F. Lindenthal in U. 1792.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-213387

Karls und Wienchens

Empfindungen am Hochzeitstage ihres Onkels,

Herrn Hofrath F. F. Lindenthal in U. 1792.

Wenn Jemand eine Hochzeit macht,
Muß es schon was bedeuten!
Denn Alles scherzt, und Alles lacht,
Und Alles springt vor Freuden!

Auch wir — wir freuen uns recht sehr,
Daß du nun wirst Papachen!
Und nimmst, das freuet uns noch mehr,
Dir ein so gut Mamachen!

Alein bey Deinem Freudenmal
Macht etwas uns auch bange —
Man sagt, o lieber Lindenthal!
Es dauerte nicht lange,

So würdest Du auch Lindenthals
In Miniatur bekommen;
Dann müßtest Du ja ebenfalls
Für sie seyn eingenommen!

Dann scherztest Du mit uns nicht mehr,
Wärst holder Deinen Kindern!
Dann würd' sich Deine Liebe sehr
Für Karl und Mienchen mindern! —

Ja, wenn das wär', so wünschten wir,
Daß Du nie Hochzeit machtest —
Mein, uns, wie sonst, für und für
Mit Freundlichkeit anlachtest!

Doch nein! Du wirst auch fernerhin
Uns gut seyn und uns lieben!
Dann soll auch unser froher Sinn
Gewiß Dich nie betrüben!

Wir alle — alle wünschen Dir
So viel — doch wer kann's nennen?
Sei so beglückt, so sehr als wir
Es immer werden können!

Lebt Beyde lang, und freuet Euch
Des Lebens Glück und Bonne!
Und jeder Lebenstag sey gleich
Dem schönen Glanz der Sonne!